

Operationelles Risikomanagement in der beruflichen Vorsorge

BVG-Arena vom 13. April 2015
im Politforum des Bundes Käfigturm Bern, 12 – 14 Uhr

Risikomanagement ist integraler Bestandteil der Führung einer Vorsorgeeinrichtung. Während die Messung und Kontrolle der Solvabilität in den letzten Jahren weiterentwickelt wurde, erhielt das Risikomanagement qualitativer, insbesondere operationeller, Risiken noch zu wenig Beachtung. Mit dem starken Fokus auf die Vermögensverwaltung und den Anlageprozess besteht die Gefahr, dass schwer bewertbare Risiken zu wenig Aufmerksamkeit erhalten und Investitionen in ein alle Risiken umfassendes Risikomanagement begrenzt sind. Schliesslich entscheidet nicht ein finanzieller Schnappschuss (wie ein Deckungsgrad) über die Güte des Risikomanagements einer Vorsorgeeinrichtung, sondern das gesamte System von handelnden Organen, Mitarbeitenden und deren Nutzung von Systemen und Prozessen, Zusammenarbeit, Sensibilisierung, Kompetenzen. Jüngste Krisen haben aufgezeigt, dass operationelle Risiken signifikante Auswirkungen für die Finanzen und Reputation einer Vorsorgeeinrichtung haben können (Zeier A, Moor M. / KTI-Projekt).

Wir laden Sie hiermit zur Diskussion dieser Thematik mit den im Rahmen eines Forschungsauftrages der KTI damit befassten Experten der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ein. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich via www.izs.ch oder per Email (mail@izs.ch) anzumelden.

Werner Nussbaum, Präsident IZS

Name und Vorname:.....

E-Mail :